

Wirtschaftskalender

2. Vierteljahr 1977

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 1010800 – 77322

Erschienen im Februar 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,20

Inhalt

	Seite
1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten	5
2 Klimadaten und vorherrschende Witterung	11
3 Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage	11

Abkürzungen

BAnz.	=	Bundesanzeiger
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
Mill.	=	Millionen
Mrd.	=	Milliarden

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik	
		Nachtrag zum 1. Vierteljahr		
1	1. 1.	Inkrafttreten des Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 1977 (Haushaltsgesetz 1977) vom 25. Juli 1977 (BGBl. I S. 1401) Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1977 wird in Einnahme und Ausgabe auf rd. 171,3 (1976 = 164) Mrd. DM festgesetzt	Staatseinnahmen und -ausgaben	
		April 1977		
2	1. 4.	Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter	
			Löhne	Gehälter
			%	
		Chemische Industrie	Regierungsbezirke Aachen, Düsseldorf, Köln und Hessen	7
		Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie	Baden-Württemberg	6,9
		Holzverarbeitende Industrie	Bayern	4,6
		Druckindustrie	Bundesgebiet (ohne Berlin-West)	6,6
			Nordrhein-Westfalen Bayern	6,6
		Ernährungsindustrie	Nordrhein-Westfalen	6,5
		Groß- u. Außenhandel	Baden-Württemberg	6,7
		Einzelhandel	Nordrhein-Westfalen Baden-Württemberg	6,5
		Privates Versicherungsgewerbe	Bundesgebiet	7,6
		Friseurhandwerk	Niedersachsen	8,5
			Bayern	5,0

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik
		April	
3	4. 4.	<p>Änderung der Wechselkursrelationen der schwedischen, dänischen und norwegischen Krone zu den Währungen der übrigen Länder im Europäischen Währungsverbund</p> <p>An- und Verkaufskurse für Interventionen in den skandinavischen Währungen gegenüber dem bisherigen Stand werden wie folgt gesenkt:</p> <p style="padding-left: 40px;">sKr - 6 Prozent dKr - 3 Prozent nKr - 3 Prozent</p> <p>Leitkurse der D-Mark, des belgisch-luxemburgischen Franc und des niederländischen Gulden werden nicht berührt (Bulletin Nr. 36 v. 15.4.77)</p>	Währungen
4	7. 4.	<p>Deutsche Bundesbank setzt Verkaufszinssätze für Unverzinsliche Schatzanweisungen um 0,25 % herab (BANz. Nr. 69 v. 13.4.77)</p>	Geldmarkt
5	28. 4.	<p>Begebung einer Anleihe der Deutschen Bundesbahn in Höhe von 500 Mill. DM. Zinssatz 6 1/2 %, Ausgabekurs 100 %, Laufzeit 12 Jahre. Weitere 150 Mill. DM bleiben zum Zweck der Marktpflege reserviert und 50 Mill. DM werden im Bundesbahnbereich plazierte (BANz. Nr. 81 v. 29.4.77)</p>	Kapitalmarkt
6	April	<p>Herabsetzung des Zinssatzes für Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist (Spareckzins) um 0,5 auf 3 %</p>	Geldmarkt Spareinlagen
7	April	<p>Regional unterschiedliche Benzinpreissenkungen bis zu 2 Pf. je Liter</p>	Preise

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
8	1. 5.	Mai 1977			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen		Löhne und Gehälter	
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
		%			
		Steinkohlenbergbau	Rheinisch-Westfälisches Revier	6,4	
		Chemische und Kunststoff verarbeitende Industrie	Niedersachsen	7,0	
		Chemische Industrie	Westfalen (Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Münster)	7,0	
			Baden-Württemberg	7,0	
		Chemische, Kautschuk, Kunststoff u. Mineralöl verarbeitende Industrie	Rheinland-Pfalz	7,0	
		Industrie der Steine u. Erden, Betonsteinhandwerk	Bayern		6,7
		Zementindustrie	Bayern	6,8	
		Betonsteingewerbe (Betonwerke)	Bayern	6,7	
		Textilindustrie	Westfalen Nordrhein Regierungsbezirk Osnabrück	6,8	
			Baden-Württemberg (ohne Südbaden und Kreis Lindau)		6,4
			Südbaden	6,8	
			Nordbayern Südbayern	}	6,8

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
8		Mai			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen			
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
		%			
		Bekleidungsindustrie	Westfalen (Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Münster)	6,8 ¹⁾	6,4
			Baden-Württemberg (ohne Südbaden u. Kreis Lindau)	6,9 ¹⁾	
			Bayern (ohne Unterfranken)	6,7 ¹⁾	6,5
		Baugewerbe	Bundesgebiet	6,4	
		Poliere und Schachtmeister	Bundesgebiet (ohne Bayern)		6,4
		Maler- und Lackiererhandwerk	Bundesgebiet (ohne Saarland)	6,4	
		Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	Schleswig-Holstein	6,6	
		Einzelhandel	Hamburg	6,6	
			Niedersachsen	}	6,5
			Bayern		
		Apotheken	Bundesgebiet		5,3
		1) im Durchschnitt aller Zeitlöhne.			
		9	3. 5.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Senegal über Gewährung einer Wirtschaftshilfe in Höhe von 45 Mill. DM (Bulletin Nr. 47 v. 5.5.77)	Wirtschaftshilfe

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
10	25. 5.	Mai	Wohnungsbau Arbeitsmarkt		
		Bundeskabinett beschließt Maßnahmen für den Bau- und Arbeitslosenmarkt: - Fortsetzung des Wohnungsbaupolitischen Regionalprogramms im Jahre 1978 sowie zusätzliche Förderung von rd. 30 000 Wohnungen im Rahmen des Regionalprogramms 1977 - zusätzlich 600 Mill. DM für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem Arbeitsförderungsgesetz - 1 600 zusätzliche Planstellen für Vermittler und Berufsberater bei der Bundesanstalt für Arbeit - Maßnahmen zur Förderung der Vermittlungsbereitschaft und Vermittlungsfähigkeit von Arbeitslosen Aktuelle Beiträge zur Wirtschafts- und Finanzpolitik, Nr. 72, v. 21. 9. 1977			
11	1. 6.	Juni 1977	Löhne und Gehälter		
		Lohn- und Gehaltserhöhungen			
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
		%			
		Chemische Industrie	Bayern	7,0	
		Textilindustrie	Westfalen und Regierungsbezirk Osnabrück	}	6,5
		Bekleidungsindustrie	Berlin (West)		7,5
		Groß- und Außenhandel	Niedersachsen	6,5	
		Einzelhandel	Schleswig-Holstein		7,3
		Friseurhandwerk	Nordrhein-Westfalen	5,5	

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik												
		Juni													
12	1. 6.	Deutsche Bundesbank ermäßigt Mindestreservesätze um 5 % ihres derzeitigen Standes, erhöht Rediskont-Kontingente der Kreditinstitute um 2,5 Mrd. DM (BANz. Nr. 97 v. 25.5.77)	Geldmarkt												
13	4. 6.	Begebung einer Anleihe der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von 600 Mill. DM. Zinssatz 6 3/4 %, Ausgabekurs 99,50 %, Laufzeit 10 Jahre. Weitere 250 Mill. DM bleiben zum Zweck der Marktpflege reserviert (BANz. Nr. 65 v. 2.4.77)	Kapitalmarkt												
14	16. 6.	Inkrafttreten des Steueränderungsgesetzes 1977. Das Gesetz, dessen wichtigste Vorschriften ab 1. 1. 1978 anzuwenden sind, sieht neben der Umsatzsteuererhöhung gezielte Entlastungen und Leistungsverbesserungen insbesondere für Arbeitnehmer vor (BGBl. I S. 1577)	Steuern												
15	16. 6.	Zuteilung von Kassenobligationen der Bundesrepublik Deutschland im Wege der Ausschreibung in Höhe von 2 042,4 Mill. DM. Davon wurden zugeteilt	Kapitalmarkt												
		<table> <tr> <th>Mill. DM</th><th>Verkaufskurs %</th><th>Zinssatz %</th><th>Laufzeit Jahre</th></tr> <tr> <td>1 025,5</td><td>99,60</td><td>5,25</td><td>3</td></tr> <tr> <td>1 016,9</td><td>99,20</td><td>5,50</td><td>4</td></tr> </table>	Mill. DM	Verkaufskurs %	Zinssatz %	Laufzeit Jahre	1 025,5	99,60	5,25	3	1 016,9	99,20	5,50	4	
Mill. DM	Verkaufskurs %	Zinssatz %	Laufzeit Jahre												
1 025,5	99,60	5,25	3												
1 016,9	99,20	5,50	4												
		(BANz. Nr. 111 v. 21.6.77)													
16	28. 6.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Ägypten über projektgebundene Kapitalhilfe (180 Mill. DM) und programmorientierte Warenhilfe (70 Mill. DM.) (BANz. Nr. 120 v. 2.6.77)	Wirtschaftshilfe												

2 Klimadaten und vorherrschende Witterung

Monat	Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom langjährigen Mittel	Nieder- schlags- menge	Sonnen- schein- dauer	Vorherrschende Witterung
		in % der langjährigen Durchschnitte		
1977				
März ¹⁾	+ 1,8 bis + 3,7	45 bis 180	60 bis 120	Zu warm, sonnen- scheinarm und im Osten zu naß, im Westen meist zu trocken
April	- 3,0 bis - 1,1	50 bis 240	50 bis 90	Zu kalt, sonnen- scheinarm und meist zu naß
Mai	+ 0,3 bis - 1,4	10 bis 120	70 bis 140	Zu kühl, größten- teils zu trocken und im Norden zu sonnig, im Süden meist son- nenscheinarm
Juni	- 1,3 bis + 0,6	55 bis 160	50 bis 120	Bei nur geringen, meist negativen Tem- peraturabweichungen von den Normalwerten in größeren Bereichen zu naß, gebietsweise jedoch etwas zu trocken und arm an Sonnenschein

1) Endgültiges Ergebnis.

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main

3 Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage

Monat	Kalendertage	Werktage		Sonn- und Feiertage ¹⁾
		insgesamt ¹⁾	darunter Sonnabende	
1977				
April	30	24	5	6
Mai	31	24	4	7
Juni	30	25 (24)	4	5 (6)
2.Vierteljahr	91	73 (72)	13	18 (19)

1) Eingeklammerte Zahlen gelten für Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Saarland und bayerische Gebiete, wo der 9. Juni (Fronleichnam) gesetzlicher Feiertag ist.